

Germersheim, 28.04.2021

Coronavirus - Fallzahlen im Landkreis Germersheim

Aktuell gibt es im Landkreis Germersheim 547 bestätigte positive Fälle, die Gesamtzahl beläuft sich auf 5135 Infizierte seit Beginn der Pandemie (+ 59 Fälle).
Stand 28. April 2021

+++++

Neu betroffene Einrichtungen

Berufsbildende Schule in Wörth: Es gibt einen positiven Fall. Die Ermittlungen dauern an.

Beachten Sie im Anschluss an diese Meldung bitte unsere allgemeinen Hinweise.

+++++

<u>VG / Stadt</u>	<u>Ort</u>	<u>Infizierte seit Beginn der Pandemie</u>	<u>Aktuell infizierte Personen</u>	<u>Gesundete bzw. nicht mehr infizierte Personen</u>	<u>Leider an oder mit Covid-19 verstorbene Personen</u>
VG Hagenbach	Berg	48	0	48	0
	Hagenbach	188	17	155	16
	Neuburg	111	12	94	5
	Scheibhardt	16	0	16	0
	Summen	363	29	313	21
Wörth	Maximiliansau	213	42	167	4
	Schaidt	53	13	40	0
	Wörth, Stadt	494	61	429	4
	Büchelberg	30	4	26	0
	Summen	790	120	662	8
VG Kandel	Erlenbach	11	0	11	0
	Freckenfeld	49	10	39	0

Herausgeber: Kreisverwaltung Germersheim, Luitpoldplatz 1, 76726 Germersheim

Redaktion: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Astrid Seefeldt, Tel. 07274/53-405, und Claudia Seyboldt, Tel. 07274/53-255,
Telefax 07274/53-15-255, E-Mail: presse@kreis-germersheim.de



	Kandel	263	29	231	3
	Minfeld	42	3	39	0
	Steinweiler	77	4	72	1
	Vollmersweiler	1	0	1	0
	Winden	29	0	28	1
	Summen	472	46	421	5
VG Jockgrim	Hatzenbühl	108	17	89	2
	Jockgrim	228	14	209	5
	Neupotz	51	7	41	3
	Rheinzabern	141	6	132	3
	Summen	528	44	471	13
VG Rülzheim	Hördt	108	10	97	1
	Kuhardt	64	8	56	0
	Leimersheim	62	6	55	1
	Rülzheim	272	24	242	6
	Summen	506	48	450	8
VG Bellheim	Bellheim	391	29	334	28
	Knittelsheim	49	13	36	0
	Ottersheim	87	4	83	0
	Zeiskam	86	6	80	0
	Summen	613	52	533	28
Germersheim + So		1126	145	963	18
	Summen	1126	145	963	18
VG Lingenfeld	Freisbach	61	0	60	1
	Lingenfeld	245	18	218	9
	Lustadt	105	14	89	2
	Schwegenheim	139	10	129	0
	Weingarten	87	17	69	1
	Westheim	100	4	87	9
	Summen	737	63	652	22
	Endsummen	5135	547	4465	123

+++++

Was bedeutet „bestätigter positiver Fall“?

Von einem bestätigten positiven Fall spricht das Gesundheitsamt, wenn zu einer Person ein positives PCR-Testergebnis vorliegt. Ein Selbsttest oder Schnelltest reicht hierfür nicht aus.

Was bedeutet „neuer Fall“?

Ein neuer Fall entsteht, wenn die Person ein positives PCR-Testergebnis hat und nicht bereits als infiziert erfasst wurde. Es wird nur die Person als Fall gezählt! Weitere positive Testergebnisse der gleichen Person im Verlauf ihrer Erkrankung werden nicht dazugerechnet. Die Person ist und bleibt ein einziger Fall in der Statistik!

Was bedeutet „aktuell bestätigte positive Fälle“?

Die Kreisverwaltung veröffentlicht auch die Anzahl der aktuell bestätigten positiven Fälle. Hierunter fallen alle aktuell infizierten Personen, die noch nicht als genesen gelten können. Alle aktuell bestätigten positiven Fälle befinden sich somit noch in Bearbeitung des Gesundheitsamtes.

+++++

Wie die Inzidenz berechnet wird – und warum die Rechnung nicht immer aufgeht ...

Die Inzidenz spielt eine wesentliche Rolle bei der Entscheidung darüber, ob in einer Region, wie bspw. dem Landkreis Germersheim, bestimmte Maßnahmen zur Bekämpfung der Coronapandemie erlassen werden müssen. Und so wird dieser Wert berechnet:

1. Die Neuinfektionen der letzten 7 Tage addieren
2. Diese Summe durch die Zahl 129.013 dividieren (Anzahl der Einwohner im Kreis Germersheim / ohne Soldaten) → offiziell vom LUA 129.013 Einwohner ohne Soldaten (129.031 mit soldaten)
3. Das Ergebnis mit der Zahl 100.000 multiplizieren

Es gilt immer der vom Landesuntersuchungsamt Rheinland-Pfalz (LUA) übermittelte offizielle Inzidenzwert, der hier veröffentlicht wird:

<https://lua.rlp.de/de/presse/detail/news/News/detail/coronavirus-sars-cov-2-aktuelle-fallzahlen-fuer-rheinland-pfalz/>

Wer eigene Berechnungen durchführt erhält mitunter andere Werte, als die seitens des LUAs ermittelten Ergebnisse. Das hat im Wesentlichen den Grund, dass das Landesuntersuchungsamt einen „Meldeschluss“ hat; das bedeutet, dass nur die bis etwa 14 Uhr gemeldeten Daten vom LUA ausgewertet werden. Spätere Meldungen aller Gesundheitsämter des Landes und somit auch die des Gesundheitsamtes Germersheim fließen erst am nächsten Tag in die offiziellen Berechnungen ein.